

# Fahr wohl, du goldne Sonne

Das Ab- und Ausschreiben von Partitur und Stimmen ist nach § 15 des Gesetzes vom 19. Juni 1901 verboten. Das Verleihen ist unzulässig.

Unterlegter Text von Friedrich Rückert

L. van Beethoven

Nach dem 2. Satz der e-moll Klaviersonate Op. 90

Sehr ruhig

Sopran  
Alt

Klavier

*p*

*Red. \**

*p*

Fahr wohl, du gold - ne

*ff*

*Red. \**

So - - ne, du dei - ner Ruh; und

*Red. \**

**PROBEPARTITUR**

**kopieren verboten**

Ludwig van Beethovens (geb. 16. 12. 1770 in Bonn, gest. 26. 3. 1827 in Wien) Größe liegt in den monumentalen Instrumentalwerken. Auf vokalem Gebiete ragen gewaltig auf: Die Missa solemnis und die Oper „Fidelio“. Kleine Chorsachen schrieb er wenig. Daher erklären sich manche Bearbeitungen, wie auch die vorliegende, die sich in der Klavierstimme übrigens genau an den Beethovenschen Satz hält. N.

Fr. Nagler, klass. Chorstücke Nr. 56  
Verlag von Gebrüder Hug & Co., Leipzig und Zürich

G. H. 6702

Stich und Druck von F.M. Geidel, G.m.b.H., Leipzig.